



OSTSCHWEIZER
HEBAMMEN



Pressemitteilung

Call for Abstracts und Anmeldung für die „Vierte Zukunftswerkstatt für Hebammen aus Schule, Forschung und Praxis“ in Innsbruck

Am 17. und 18. November 2017 organisieren die fh gesundheit in Innsbruck, mit dem österreichischen Hebammengremium-Landesgeschäftsstelle Tirol, dem Hebammenverband Sektion Ostschweiz, der Vorsitzenden der Hebammengemeinschaftshilfe e.V. gemeinsam die deutschsprachige Vier-Länder Zukunftswerkstatt „Visionen für Forschung und Praxis in der Geburtshilfe“ in Innsbruck, in Österreich. Dieser Dialog zwischen Forschung und Praxis wird von der Arbeitsgemeinschaft Hebammenausbildung Österreich – Expertinnenbeirat für Ausbildung und Wissenschaft unterstützt.

Die Zukunftswerkstatt zielt auf Projekte in der geburtshilflichen Praxis und auf individuelle Projekte auf Bachelor- und Masterebene ab. Deshalb brauchen und freuen wir uns auf Ihre/ deine Beiträge!

Wie können Sie/ kannst du zur Gestaltung der Zukunftswerkstatt beitragen?

1. Anmeldung („Call for Abstracts“) für die Präsentation von abgeschlossenen Projekten
Interessierte Hebammen und andere Fachpersonen können am 18. November 2017 mündlich oder mit einem Poster ihre Projekte präsentieren. Der Abstract sollte maximal 300 Wörter lang sein. Zur Gestaltung des Programms wird ein anonymisierter, peer-reviewed Prozess mit folgenden Kriterien angewendet: Ziel und Hintergrund, Methodologie, Resultate, ethische Überlegungen und Finanzierung, Wichtigkeit für die Entwicklung von Theorie, Praxis und Bildung und Relevanz für das internationale, deutschsprachige Publikum.
Die Zeit für eine mündliche Präsentation beträgt 20 Minuten, zusätzlich 10 Minuten Diskussionszeit. Das Poster sollte dem DIN A0 Hochformat entsprechen. Befestigungsmaterial wird vom Veranstalter gestellt.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldungen („Call for Abstracts“) bis zum 20. Mai 2017 an: martina.koenig-bachmann@fhg-tirol.ac.at

Den Entscheid teilen wir Ihnen bis spätestens 15. August 2017 mit.

Anmeldung zur Teilnahme und neue Informationen über das Programm der Zukunftswerkstatt finden Sie ab Januar 2017 auf der Weiterbildungswebsite der fh-gesundheit Innsbruck: www.azw-academy.ac.at

Für weitere Informationen, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

- Frau Martina König-Bachmann, Mhpe, Leitung FH Bachelorstudiengang Hebamme und des Weiterbildungsmaster Master of Science in Advanced Practice Midwifery Innsbruck. E-Mail: martina.koenig-bachmann@fhg-tirol.ac.at
- Frau Dagmar Springeth– Koordination dagmar.springeth@azw.ac.at